

# Deck - Anzeige.

In **Wien, III. Dietrichgasse 36**, wird während der Decksaison 1902 aufgestellt sein:

## QUE ALLEN 2:08<sup>4</sup>

Meilen - Champion Europas

brauner Hengst, geb. 1890, v. Champion Medium a. d. Lady Raven (v. Ravenswood).

**QUE ALLEN**, Champion von 1898 u. 1899, stellte mit 2:08<sup>4</sup> den Record eines Trabers über die englische Meile fest.

**QUE ALLEN** deckte vor seiner Importierung nach Wien im Jahre 1897 blos zwei Stuten, hievon brachte eine (PURDIE v. Sims Clash Chief), nach ihm die Fuchs-Stute „MAY ALLEN“, welche heuer als erst fünfjährig in Amerika (zu Ohio) aus einem 5000 Dollar-Rennen der 2:23er Classe in drei Heats mit der kolossalen Leistung von 2:11<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 2:11<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 2:09<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, als Siegerin hervorging.

In der Decksaison 1901 in Oesterreich zum ersten Male aufgestellt, wurden **QUE ALLEN** 28 Stuten zugewiesen und zwar:

Von den Herren:	
Caspar Bartenstein . . . . .	Gazella, Dina,
Fürst Nikolaus Esterhazy . . . . .	Wjuga, Fashion, Bethka,
Johann Fischer . . . . .	Alice,
Grimmer von Adelsbach . . . . .	Oratava,
Theodor Harberger . . . . .	Spinnerin,
Ernst Herzfelder . . . . .	Shadel, Delmonia, Katherine,
Ignaz Putz . . . . .	Almontes,
Josef Rauch . . . . .	Hexe,
George Roth . . . . .	Tilly,
W. Schlesinger & Comp. . . . .	Gurka, Jessie D., Electra,
Sorger & Moser . . . . .	Virginia Belle, Adria,
Heinrich Stiassny . . . . .	Ida, S rella Bonne amie,
Baron Leopold Sternbach . . . . .	Tansy, Gleeful,
Ludwig Urban jun. . . . .	Cora Carlton, Mira,
Leopold Wanko . . . . .	Dornröschen, Lady Amber,
Gestüt Wola . . . . .	Duchess.

Da für die Deckperiode 1902 **nicht mehr als 40 Stuten** angenommen werden und bereits zahlreiche Anfragen vorliegen, so empfiehlt es sich für die Herren Züchter, **Anmeldungen** unter genauer Angabe des Pedigrees der Stuten **chemöglichst** an

**Victor Mautner Ritter von Markhof**

zu Händen des **Secretärs, Wien, III. St. Marx**, zu richten.

Zur Deckung angenommene Stuten werden über Wunsch in der Dietrichgasse 36 auch in Verpflegung und Wartung genommen und

für eine Stute . . . . . K 2.50 pro Tag  
 „ „ „ mit Fohlen . . . „ 3.25 „ „  
 berechnet.

Für etwaigen Abgang durch Tod, ferner für Schäden durch innere Krankheiten, äusseren Einfluss, Verletzungen etc., wird keinerlei Entschädigung geleistet, jedoch wird versichert, dass die Pferde mit grösstmöglicher Vorsicht behandelt werden.

Die Decktaxe beträgt pro Stute

## 1000 Kronen

und versteht sich für den ersten Sprung und fünf Nachsprünge.

Mitglieder des Club der Wiener Trabrennstallbesitzer und Züchter zahlen an Deckgebühr

**bloss 600 Kronen.**

Ausserdem deckt am gleichen Orte:

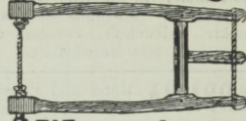
## REDDY 1:27

brauner amerik. Hengst, geb. 1890, v. Prairie Star a. d. Jone,

unter denselben Bedingungen und beträgt für denselben die **Decktaxe 100 Kronen**,

für Mitglieder des Club der Wiener Trabrennstallbesitzer und Züchter **bloss 60 Kronen.**

## Laubsäge



Warenhaus  
**gold-Pelikan**  
 VII, Siebensterng. 24  
 Wien. Preisbuch gratis. Wien.

Grosser Musikvereins-Saal.

**Donnerstag,**  
**13. Februar 1902.**

Abends halb 8 Uhr

## CONCERT

des k. u. k. Kammer-Virtuosen und königl. preussischen Hofpianisten

# Alfred Grünfeld

Das ausführliche Programm folgt demnächst.

**Preise der Plätze:** Logen-Sitze 1. Reihe 1.-5. Loge à 10 K., Cercle-Sitze 1.-8. Reihe à 10 K., Parterre-Cercle 1.-10. Reihe à 10 K., Podium-Sitze à 10 K., Logen-Sitze 1. Reihe 6.-10. Loge à 6 K., Parterre-Sitze 11.-22. Reihe u. Orchester-Sitze à 6 K., Sämtliche Logen-Sitze 2. und 3. Reihe à 4 K., Parterre-Sitze 23.-30. Reihe à 4 K., Divan-Sitze à 4 K., Sämtlich: Galerie-Sitze à 2 K., Entrée à 2 K.

Vormerkungen im Concert-Bureau **Ludwig Grünfeld**, I. Getreidemarkt Nr. 10, I. St. eck, Telephone 4808.

Der Kartenverkauf erfolgt ausschliesslich in **H. Guttmann's** Hofmusikalienhandlung, I. Bez., k. k. Hofoper.

## Sensationelle Neuheit

## Teintpflege,

beste einzige Methode mit Special-Apparate

**M<sup>m</sup>. Joh. Friederike Egerer**

Cosmetische

Gesichtsmasseuse

Wien, IX. Alserstrasse Nr. 18

## D. Hausel's

Spezieller Damen-Frisir-Salon

**I. Schaufelgasse 2,**

(separirter Eingang von der Strasse).

Die beste Haarpflege, Färben



Manicure.

Waschen, Onduliren, Manicuren Sport-Bandeaux fl. 4.50 aufw., Haarzöpfe fl. 2.50 aufw., Mässige Preise.

## Sivréen

neue und gebrauchte, stets vorrätig bei

**Jacob Rothberger,**

Wien,

I. Stephansplatz Nr. 9.

## Auf zum Glück!

Zur Wintersaison Neuestes in **Damen-, Herren- und Kinder-Schuhwaaren**

elegant, gut und billig, empfehlen wir

**M. GLÜCK, WIEN**

I. Teinfaltstr. 1 u. I. Bauernmarkt 8.

Grosse Auswahl in Tanzschuhen und Turnschuhen, Petersburger, Bostoner Gummigalosen und Schneeschuhen.

Bestellungen nach Mass.

Reparaturen und Provinz-Aufträge prompt.



## Das k. k. Versteigerungs-Amt

(DOROTHEUM),

WIEN, I. Dorotheergasse Nr. 17

übernimmt: Claviere, Harmoniums, gute Möbel, Decorationsstücke, Wagen, Equipagen, Mobilien aus Hinterlassenschaften und Ueberstellungen, sowie Gegenstände jeder Art mit Ausnahme von neuen Waaren zur Versteigerung. **Anmeldung täglich von 9-12 Uhr.**

## Wilh. Ritter, Ingenieur.

Fabrik u. Central-Niederlage für Gas Koch- u. Heizapparate, Badeeinrichtungen etc. System Houben u. Junker & Ruh, Gas-Koch, Heiz- u. Badeapparate, Gaskachelöfen System Wobbe, Ritter-Laternen, Beleuchtungsgegenstände etc.

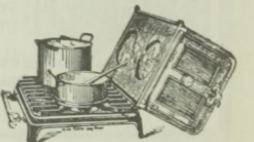
Ausstellungs- und Verkaufsort:

WIEN,

**I. Tegethoffstrasse 1,**

Ecke Neuer Markt.

Preisverzeichnisse u. Kostenausschlüsse gratis und franco.



Fabriks-Telephon 14942.

## Königsberger

Staatspreis 1892.

## Brikets.

Alleinverkauf für Wien und Niederösterreich:  
**Erste Wiener Briket-Compagnie**

I. Kolowratring 9.

**Bestes Material für Zimmer- und Küchenfeuerung, höchste Heizkraft, grösste Reinlichkeit.** Vollständige Verbrennung der aus **garantirt reiner Kohle ohne jedes Bindemittel** hergestellten Brikets. **Keine Staubbildung, kein Geruch, ohne Russ und ohne Schlackenbildung.** **Gesündestes Brennmaterial für Wohn- und Arbeitsräume, weil vollständig schwefelfrei.**

**Ersatz für Anthracit, Ersparniss 40%.** Leichte Controle beim Verbrauch, **Ersparniss** bei Hausbrand **20 bis 25%**. Alle Annehmlichkeiten der Holzfeuerung mit den Vorzügen der Steinkohlen sind **hier vereint.** 1000 Stück franco Haus.